Betriebsstrategie

Leitbild

Porträt

Der **Forstbetrieb Lütschinentäler** pflegt und nutzt die Waldungen der Burgergemeinde Wilderswil, der Gemischten Gemeinde Lütschental sowie der Einwohnergemeinden Gsteigwiler, Gündlischwand und Lauterbrunnen wirtschaftlich, nachhaltig und naturnah, nach modernen forst- und betriebswirtschaftlichen Grundsätzen.

Der Forstbetrieb stellt im Rahmen der verfügbaren Mittel die optimale Schutzwirkung der anvertrauten Waldungen sicher. Er sorgt dafür, dass der Wald alle seine Funktionen (Holzproduktion, Schutz vor Naturgefahren, Erholung, Naturschutz) jederzeit erfüllen kann.

Der Forstbetrieb ist offen für den Beitritt weiterer öffentlicher Waldeigentümer und strebt mit den Privatwaldeigentümern im Betriebsgebiet unbefristete Leistungsvereinbarungen zur Sicherung der nachhaltigen (Schutz-) Waldpflege an.

Ziele

Nachhaltigkeit im Schutzwald

Der Forstbetrieb pflegt und nutzt die anvertrauten Wälder nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und der Erfolgskontrolle im Schutzwald (NaiS).

Wirtschaftlichkeit

Der Forstbetrieb erbringt alle Leistungen wirtschaftlich, das heisst mit dem optimalen Verhältnis zwischen Kosten und Erlösen (max. Deckungsbeitrag). Er verrechnet alle seine Leistungen und Produkte zu kostendeckenden Ansätzen.
Er erzielt einen Gewinn und bildet die nötigen Reserven, so dass er auch wirtschaftlich schwierige Perioden ohne Zuschüsse der Waldeigentümer bewältigen kann.

Kompetenzzentrum Schutzwald- und Landschaftspflege

Die Kernkompetenz des Forstbetriebs ist die Schutzwaldpflege. Er nutzt sein Know-how für Dienstleitungen im Grünbereich und positioniert sich in der Region als kompetenter Partner für die Schutzwaldpflege, den Unterhalt von Ufer- und Feldgehölzen sowie für die Natur- und Landschaftspflege (Neophytenbekämpfung, Biotopaufwertung etc.).

Arbeits- und Ausbildungsplätz in der Region

Der Forstbetrieb beschäftigt eine leistungsfähige Forstequipe, die bei Naturereignissen rasch einsatzfähig ist. Er ist ein attraktiver Arbeitgeber und setzt ausschliesslich ihren Aufgaben entsprechend ausgebildete Fachkräfte ein. Er fördert kontinuierlich das Können und den Wissensstand seiner Mitarbeiter und bildet nach Möglichkeit Lernende aus.

Ergebnisverantwortliche, schlanke Führungsstruktur

Der Forstbetrieb (Vorstand und Betriebsleitung) ist verantwortlich für die Erreichung der von den Waldeigentümern formulierten Ziel. Er entscheidet eigenständig über die Ausführung der Massnahmen und den Einsatz der Betriebsmittel.

Optimale Mittel und Verfahren

Der Forstbetrieb wendet bei allen Arbeiten stets die optimalen Mittel und Verfahren an und setzt dafür – entsprechend den technischen Erfordernissen – sowohl eigene Betriebsmittel als auch spezialisierte Unternehmer ein. Dabei arbeitet er stets sorgfältig und schont jederzeit Boden und Bestand.

Sämtliche Investitionsvorhaben halten einer strengen Wirtschaftlichkeitsrechnung stand.

Nahe bei der Bevölkerung

Der Forstbetrieb pflegt den Dialog mit der Bevölkerung und unterstützt (in Rahmen der verfügbaren Mittel) die Waldeigentümer bei der Öffentlichkeitsarbeit zu Waldthemen.

Er informiert und sensibilisiert die Bevölkerung für die Belange des Waldes und schafft in der Region Verständnis für die Pflege und Nutzung sowie den Schutz des Lebensraums Wald.

Keine Kompromisse bei der Sicherheit

Die Sicherheit der Mitarbeitenden sowie von Drittpersonen und Sachwerten ist bei allen Tätigkeiten des Forstbetriebes jederzeit gewährleistet.

Version 5. Oktober 2018